



## Janusz Korczaks Werk in der Israelitischen Kultusgemeinde

25 Jahre Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen: Aus diesem Anlass veranstaltet die Israelitische Kultusgemeinde Straubing im Gemeindesaal im Rahmen von „Wir sind Straubing“ am Dienstag, 18. November, 19 Uhr, einen interaktiven Vortrag über den jüdisch-polnischen Pädagogen und Waisenhausdirektor Janusz Korczak, der als Wegbereiter der Kinderrechte gilt. Die Annäherung an Korczak erfolgt dabei aus verschiedenen Perspektiven – im Zusammenspiel aus Vor-

trag, bildender Kunst, Musik und Literatur. Siegfried Steiger, Ehrenvorsitzender der Deutschen Korczak-Gesellschaft und Leiter des Experimentellen Theaters Günzburg, wird in einem Kurzvortrag dezidiert auf die Kinderrechte bei Korczak und die UN-Kinderrechtskonvention eingehen. Ein weiterer ungewöhnlicher und spannungsreicher Aspekt des Abends wird die kreative Auseinandersetzung mit Korczak durch zwei Künstler sein: Zum einem werden

Werke des ehemaligen Waisenhausbewohners Itzhak Belfer aus Tel Aviv zu sehen sein, zum anderen werden im Diskurs mit der Kunst Belfers ebenso Werke seines Freundes Jakob Steiger (Student an der Akademie der bildenden Künste in München) gezeigt. Max Besold, Student der Theater-, Film- und Medienwissenschaften in Wien und Mitglied im Experimentellen Theater Günzburg, gestaltet den Abend mit Musik auf dem Marimbafon. Der Eintritt ist frei.